

Wiesbaden, Häherweg, 01.06.2012



(ho) Der Mieter einer Wohnung im 2. Stock eines Mehrfamilienhauses im Häherweg ist in der vergangenen Nacht durch Rauchgase so schwer verletzt worden, dass er stationär in einem Wiesbadener Krankenhaus aufgenommen werden musste. In der Wohnung des 42-jährigen Mannes und im 1. Stockwerk des Hauses entstand ein Schaden in Höhe von mehreren zehntausend Euro.

Der 42-Jährige wurde im Schlaf durch das Feuer überrascht und es gelang ihm noch rechtzeitig sich ins Freie zu retten. Seine Wohnung brannte jedoch komplett aus, wobei aufgrund der großen Hitze die Wasserleitungen beschädigt wurden. Dadurch kam es zu weiteren Schäden im darunter liegenden Stockwerk. Nach den ersten Ermittlungen in der Brandwohnung ist ein technischer Defekt am Fernseher als Ursache für die Entstehung des Feuers wahrscheinlich. Die weitere Aufklärung des Sachverhaltes wird nun die Kriminalpolizei übernehmen.